



Medienmitteilung

Bern wird dank freestyle.ch zur Weltcupstadt

Bern, 17. Januar 2017 – freestyle.ch startet in Bern nach zwei Jahren Pause mit einem spektakulären Weltcup-Event und den Topstars der Szene neu durch. Der Hauptevent, der vom 29. September bis am 1. Oktober 2017 auf dem BERNEXPO-Gelände stattfindet, wird einer der Standorte des FIS World Cup Big Air. Und für die Neulancierung in Bern konnte ein weiterer wichtiger Sponsor gefunden werden.

Ende September verwandelt sich Bern in einen Hotspot der Freestyler: Drei Tage lang messen sich die besten Snowboarder und Freeskier auf der Big-Air-Schanze. Die Hauptstadt wird offizieller Standort des FIS World Cup Big Air und hoffentlich Teil der Super Series. Das neue Label wurde erst in der laufenden Saison ins Leben gerufen und beinhaltet Standorte, bei welchen Snowboarder und Freeskier gemeinsam über die grosse Schanze springen. In der Saison 2016/2017 sind dies Mailand, Mönchengladbach und Quebec. Über die Standorte der Super Series für die Saison 2017/2018 wird im März entschieden.

Dritter Weltcup-Event für die Region Bern

Der Kanton Bern erhält nach den FIS-Weltcup-Skirennen in Adelboden und Wengen bereits den dritten Weltcupevent in der Region. Und das erst noch im Herzen der Hauptstadt. Dazu wird im Herbst auf dem BERNEXPO-Gelände eine riesige Schnee-Schanze errichtet. «Athleten aus der ganzen Welt werden in der Disziplin Big Air bei uns um offizielle Punkte kämpfen. Wir gehören damit zur offiziellen Olympiaqualifikation für Pyeongchang 2018», erklärt Peter Hürlimann.

Swiss-Ski zeigt sich erfreut über den Weltcupzuwachs. Die beiden Disziplinenchefs Sacha Giger (Snowboard) und Christoph Perreten (Ski Freestyle) freuen sich, dass ein so renommierter Freestyle Event in Zukunft vor der Haustüre von Swiss-Ski als FIS World Cup Big Air stattfindet. Für beide ist klar, dass es für ihre Athleten ein Highlight wird vor heimischem Publikum zu performen.

Jungfraubahnen als Sponsor an Bord

Die 21. Ausgabe des Traditionsanlasses freestyle.ch wartet bei ihrer Neulancierung in Bern mit einer weiteren Neuheit auf: In der Woche vor dem Hauptevent wird es erstmals einen freestyle.ch-Fun-Park geben, in dem Besucher diverse Sportarten selber testen können. Und auch bezüglich Sponsoren gibt es erfreuliche Nachrichten: Mit den Jungfraubahnen hat freestyle.ch einen gewichtigen Unterstützer an Land ziehen können. «Wir freuen uns sehr, dass freestyle.ch in Bern ein neues Zuhause gefunden hat und sind stolz, diesen prestigeträchtigen Anlass zu unterstützen», sagt Urs Kessler, CEO der Jungfraubahnen. Die Suche nach Sponsoren dauert derweil an: Die Verantwortlichen von freestyle.ch sind zuversichtlich, in naher Zukunft die Zusammenarbeit mit weiteren Vertragspartnern bekannt geben zu können.

Weitere Informationen:

Adrian Erni, Mediensprecher: 079 464 64 59, adrian.erni@republica.ch, www.freestyle.ch